

# HC Steinheim trumpsft auf

## Handball: 26:22-Sieg in Mennighüffen

■ Von Heinz Wilfert

Mennighüffen (WB). Mit einer konzentrierten Leistung hat der HC 71 Steinheim in der Handball-Bezirksliga beim VfL Viktoria Mennighüffen II mit 26:22 den zweiten Auswärtssieg der Saison ge-  
holt und gefeiert.

HCS-Trainer Andre Bailey sah insgesamt eine zerfahrene Partie und resümierte: »Am Ende haben wir verdient die Oberhand behalten.« An der ruppigen Gargant und dem hektischen Geschehen hatten auch die Schiedsrichter aufgrund kurioser Entscheidungen Anteil. »Das ist aber nicht spielentscheidend gewesen, weil es beide Mannschaften in gleicher Weise betraf«, stellte Bailey klar.

Die Emmerstädter warteten mit einem großen Plus auf, zeigten sie doch Nervenzstärke im Hexenkessel von Mennighüffen. Sie ließen sich von den Umständen und Schiri-Entscheidungen nicht beeindrucken. Insbesondere mit der zupackenden Art und dem entschlossenen Eingreifen seiner Hintermannschaft war der erfahrene Trainer zufrieden und sagte in diesem Zusammenhang: »Wir haben auswärts nur 22 Tore zugelassen, das ist ein guter Wert und sehr stark.« Die Steinheimer hatten sich bestens auf den Kontrahenten vorbereitet.

Die erste Hälfte spiegelte ein ständiges Auf und Ab wider. Keine Mannschaft konnte den entscheidenden Schritt machen und sich absetzen. Der HCS lag in den ersten Minuten 1:3 zurück und lag zwischenzeitlich wieder mit einem Treffer (8:7) vorne. Zur Halbzeit führte die Heimmannschaft mit 12:11. Bereits beim Sieg gegen die Spitzenmannschaft des TV Großemarppe hatte Mennighüffen gezeigt, dass sie robust und spielerisch agieren. Die Emmerstädter befanden sich mit diesem

Ensemble auf Augenhöhe. Nach der Halbzeitpause das gleiche Bild. Keine Mannschaft konnte sich entscheidend absetzen, weil sich die Angriffsreihen schwer taten. Auf die HC-Abwehr war eben Verlass, und deshalb sollte es am Ende zum Sieg reichen.

Weil die Steinheimer zudem an ihre Stärke glaubten und großen Willen zeigten, folgte jetzt ihre beste Phase. Nach der 22:20-Führung machte der HC in den letzten acht Minuten den Sack zu und baute die Führung bis drei Minuten vor Schluss auf 25:20 und fünf Tore aus. Die Messe war damit gelesen.

Insbesondere Florian Günther hatte einen sehr guten Tag erwisch. Dem Goalgetter gelangen sechs schöne und eben wichtige Treffer. Eng hätte es allerdings noch werden können, denn der Schiedsrichter hatte Matthias Dzikowski die rote Karte gezeigt und nach Zeitstrafen standen plötzlich nur vier Steinheimer auf dem Parkett. Die Emmerstädter ließen sich aber auch von der Mann-  
deckung nicht beeindrucken und brachten den Sieg souverän über die Zeit.

HCS-Keeper Korbinian Festing hielt den Sieg fest, den die Gäste nach der Schussreihe ausgelassen feierten. Trainer Bailey sieht seine Mannschaft inzwischen gereift, denn sie lasse sich in kritischen Situationen nicht mehr so leicht aus der Ruhe bringen. »Die Spieler haben trotz Manndeckung den Ball nicht blind weggeworfen, sondern die Übersicht behalten.« Man sei auf dem richtigen Weg, was ein Blick auf die Tabelle bestätigt. Der HC Steinheim hat ein ausgeglichenes Punkterhältnis von 9:9 und setzt sich im Mittelfeld fest. Am kommenden Wochenende ist Spielpause. Samstag, 28. November, trifft der HCS dann in eigener Halle auf den TSV Oerlinghausen.

HC Steinheim: Korbinian Festing, Christian Rösler (Tor) – Jan Heisters (2), Tim Brockmann (1), Maarten van der Heyden, Matthias Dzikowski (1), Daniel Nunne (7), Marcel Nunne (1), Florian Günther (6), Christian Franke (1), Tranden Waltemate (4), Kai Biskup (1), Timo Brösel (2).

»Unsere Spieler haben trotz Manndeckung den Überblick behalten.«

Andre Bailey



Das Team in Grün zeigt den Wanderpokal: Der TuS Ovenhausen hat bei den Schülern und Schülerinnen erneut die meisten Finishe gestellt. Zum Juniorteam von Leichtathletikobmann Stefan Risse gehören (hinten von links) Luis Worms, Niko Wöstefeld, Jonas Hostmann, Lea Razavink, Si-

mon Wöstefeld, Joanna Risse, Taribo Tönnies, Annika Risse und Leonie Risse sowie (vorne von links) Lara Razavink, Matti Gersch, Hanne Gersch, Clara Schulze, Moritz Brand (verdeckt), Imke Reede und Lorenz Möhring. Die Kinder trainieren zweimal in der Woche. Fotos: Finke

# Ovenhausen verteidigt Pokal

## Siegerehrung beim Hochstift-Cup: Niemann erneut Schnellster über zehn Kilometer

■ Von Alexander Seiter

Kreis Höxter (WB). Johannes Niemann gewinnt erneut die 10-Kilometer-Serie. Lara-Sophie Kluge und Julius Hoffmann sind Gesamtsieger beim Schüler-Cup und der TuS Ovenhausen wiederholt seinen Vorjahreserfolg als Verein mit den meisten Finishern bei den Schülern: Die heimischen Akteure haben sich bei der Hochstift-Cup-Laufserie in guter Form präsentiert.

Insgesamt 361 Läufer und Läuferinnen haben die achte Hochstift-Cup-Serie abgeschlossen und sind damit so genannte Finishe. Bei der Abschlussveranstaltung in der gut gefüllten Gemeindehalle in Kirchborchen wurden die stärksten Akteure geehrt. »Es war ein gutes Jahr, bilanzierte Hochstift-Cup-Vorsitzender Wolfgang von Hagen, was auch auf die Leistungen der Läuferinnen und Läufer aus dem Kreis Höxter zutrifft. In seiner Rede ließ der Niederuntordfer das Cupjahr Revue passieren und lobte vor allem das Engagement vieler Hochstift-Cup-Vereine in Bezug auf die Integration von Flüchtlingen. »Eine prima Sache«, sagte der Cup-Vorsitzende.

### Schüler-Cup

Beim Nachwuchs trumpsft die Jungen und Mädchen aus dem Kreis Höxter auf. Mit Julius Hoffmann von Warburger SV 1884 und Lara-Sophie Kluge vom TV Jahn Bad Driburg stellten die hiesigen Vereine zwei Gesamtsieger im Schüler-Cup. Hierbei teilte sich Lara-Sophie Kluge den Siegerpokal mit Charlotte Esken vom LC Paderborn, die auf die gleiche Punktzahl kam wie die Driburger Ausdauerläuferin. Die Podestplätze komplettierte bei den Mädchen Minna Frieda Lensch (Warburger SV) als Dritte. Auch in der Masse waren die heimischen Nachwuchsläufer gut aufgestellt. Das Juniorteam des TuS Ovenhausen um Trainer Stefan Risse konnte seinen Vorjahreserfolg wiederholen und brachte erneut die meisten Läufer durch die Nachwuchsserie. Damit verteidigte der TuS den Wanderpokal. Mit 14 Schülern und Schülern lag er deutlich vor der Mannschaft des Warburger SV 1884, der sieben Finishe stellte. Das tolle Ergebnis untermauern die Klassen Siege von Noah Kluge (TV Jahn Bad Driburg) bei den Jungen U12, Mia Kuhaupt (WK U10) und Klara Kuhaupt (WK U12/beide Warburger Sportvereine) sowie von den Oven-

hausener Zwillingsschwestern Anika und Leonie Risse (Weibliche Jugend U16).

### Hochstift-Cup

Auch die erfahrenen Läuferinnen und Läufer aus dem Kreis Höxter waren vorne mit dabei. Allen voran Johannes Niemann vom SV Kollerbeck, der sich erneut die Krone des schnellsten 10-Kilometer-Läufers aufsetzen durfte. Freudestrahlend gesellte sich Stefan Rustemeier vom TuS Willebadessen bei der Gesamt-siegerehrung hinzu. Für den langjährigen Läufer war Platz drei bei den Männern der erste große Erfolg. Zwei weitere vordere Plätze in der Gesamterwertung gingen an den Warburger SV. Nachwuchsläuferin Marie Albers wurde bei den Frauen Dritte in der 5-Kilometer-Serie. Die Hohenweplerin ist 13 Jahre alt.

Auch die Siegerin und die Zweite sind nicht älter als 14 Jahre. Daniela Schröder wurde gleich in ihrem Premierjahr Dritte in der 20-Kilometer-Serie der Frauen. In seiner Abschlussrede stimmte

Vorsitzender Wolfgang von Hagen die Anwesenden bereits auf das neue Hochstift-Cup-Jahr ein. Los geht es am 3. Januar mit dem Jahreswechsellauf in Brakel, es folgen 20 weitere Wertungsläufe. Eine Neuerung gibt es im Schüler-Cup, bei dem künftig 18 Termine zur Serie gehören, wovon mindestens sechs absolviert werden müssen. Zuletzt waren es neun Schüler-Cup-Orte. Dieser wird nun auch nach dem System der anderen Serienläufe gewertet. »Wir wollen den Kindern und Jugendlichen mehr Möglichkeiten geben«, sagte von Hagen. Gastgeber der Abschlussveranstaltung 2016 wird der TuS Ovenhausen sein.



Stefan Rustemeier vom TuS 1910 Willebadessen freut sich über den Pokal für Platz drei in der 10-Kilometer-Serie.

### Ergebnisse

**5 Kilometer Frauen:** 1. Charlotte Esken (LC Paderborn), 2. Isabella Cherny (TSVE 1890 Bielefeld), 3. Marie Albers (Warburger SV 1884)

**5 Kilometer Männer:** 1. Robbiel Weldemichael (Delbrück läuft), 2. Michael Kluge (TV Jahn Bad Driburg), 3. Leonhard Scheike (TuS Bad Wünnenberg)

**10 Kilometer Frauen:** 1. Elke

Wolf (SCC Scharmede), 2. Elfie Hühner (VB Salzkotten), 3. Ursula Lause (VB Salzkotten)

**10 Kilometer Männer:** 1. Johannes Niemann (SV Kollerbeck), 2. Daniel Benz (Paderborn), 3. Stefan Rustemeier (TuS 1910 Willebadessen)

**20 Kilometer Frauen:** 1. Ulrike Koepe (LT Eelsen-Wewer), 2. Annet Karina Schilling (HTSV Leiberg), 3. Daniela Schröder (Warburger SV 1884)

**20 Kilometer Männer:** 1. Nikolaj Dorka (PSV Grün-Weiß Kassel), 2. Wolfgang Freitag (Delbrück läuft), 3. Ronald Rinderbusch (TSV Bösingfeld)

**Schüler-Cup Mädchen:** 1. Lara-Sophie Kluge (TV Jahn Bad Driburg) und Charlotte Esken (LC Paderborn), 3. Minna Frieda Lensch (Warburger SV 1884)

**Schüler-Cup Jungen:** 1. Julius Hoffmann (Warburger SV 1884), 2. Pascal Kleibrink (LC Paderborn), 3. Jonas Menge (LC Paderborn)

**Mannschaftswertung Schüler-Cup:** 1. TuS Ovenhausen (mit 14 Finishern), 2. Warburger SV 1884 (sieben), 3. LC Paderborn (sechs)

**Teilnehmerstärkste Vereine:** 1. SC Borchen (45 Finisher), 2. LT Eelsen-Wewer (19 Finisher), 3. SV Rot-Weiß Bentfeld (17 Finisher), 4. Warburger SV (15 Finisher), 5. VB Salzkotten (14 Finisher)

**Teilnehmer-Statistik:** 5 Kilometer: 130 Finisher, 10 Kilometer: 132 Finisher, 20 Kilometer: 63 Finisher, Schüler-Cup: 36 Finisher



HCS-Akteur Tim Brockmann wirft aus dem Rückraum und zeigt gegen Mennighüffen eine starke Leistung. Foto: Heinz Wilfert

# Torfestival in Brakel

## D-Juniorenkicker siegen gegen FT Dützen 8:3

Brakel (nr). Die D-Juniorenkicker der SpVg. Brakel sorgen in der Bezirksliga für ein Torfestival und siegen auf eigenem Platz 8:3 gegen FT Dützen.

Mika Rohloff sorgte mit seinen Toren in der fünften, neunten und elften Minute für einen Hatrick, bevor Simon Struck und Melvin Sommerfeld in der 15. und 17. Minute auf 5:0 erhöhten. Brakel dominierte über die komplette Distanz. Kurz vor der Pause gelang den Gästen der Anschlussstreffer (2:8). Finn Christoph und Tobie Fricke trafen in der zweiten Halbzeit.

Die Gäste produzierten ebenfalls noch zwei Treffer, bevor Simon Struck mit seinem zweiten Treffer den 8:3-Endstand herstellte. »Wir haben super gespielt und den Gegnern zu Fehlern gezwungen. Die Chancen haben wir gut genutzt und konnten es in der zweiten Halbzeit etwas ruhiger angehen lassen«, freute sich Trainer Rudi Hake über die bärenstarke Leistung und die drei Punkte.

SpVg. Brakel: Grimm – Wall, Günther, Donat, Wulff, Sommerfeld, Tobie, Rohloff, Struck, Fricke, Ester, Christoph, Fricke



Reinhard Nolte (rechts), Ehrenvorsitzender der Hochstift-Cup-Vereine, präsentiert in der Gemeindehalle in Kirchborchen die Klassen Siegerehrung des Schüler-Cups. Unser Foto zeigt ihn mit (von links) Pascal Kleibrink,

Noah Kluge, Charlotte Esken, Nick Olschewski, Lara-Sophie Kluge, Cedric Czerny, Leonie Risse, Klara Kuhaupt, Annika Risse, Mia Kuhaupt und Julius Hoffmann, der Gesamtsieger der Schüler geworden ist.